

Tradition und Struktur in Leipzig

Das Leipziger Messegelände ist gekennzeichnet durch eine lange Tradition und eine klare Struktur, symbolisiert durch das bekannte Doppel-M.



Fotos: Leipziger Messe

n (DZ today/Messe Stuttgart) - Die Stadt Leipzig und ihr modernes Messegelände sind über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt. Leipzig besitzt einen der ältesten Messeplätze der Welt und schaut auf eine lange Tradition als Handelsstadt zurück. Nach Verleihung des Stadtrechts und der Marktprivilegien um das Jahr 1165 entwickelte sich Leipzig bereits zu einem wichtigen Handelszentrum. Leipzigs Tradition als bedeutender Messestandort in Mitteleuropa mit einer der ältesten Messen der Welt geht auf das Jahr 1190 zurück. Im Jahre 1917 etablierte sich die Leipziger Messe als Mustermesse. Leipzig hatte im Unterschied zu anderen Messestädten die Zeichen der Zeit erkannt und eine neue, den Bedingungen der Industrie entsprechende Messeform eingeführt. Durch die günstige Lage in Europa und an den bekannten Handelsstraßen entwickelte sich die Stadt in seiner Geschichte zu einem der bedeutendsten Messe- und Industriestandorte in Deutschland.

Das Doppel-M als Wahrzeichen

Wer mit dem Zug nach Leipzig fährt, wird schon aus der Ferne von dem bekannten überdimensionalen Doppel-M begrüßt, das bereits seit 1917 die Leipzi-

ger Messe symbolisiert. Das Logo schuf der Leipziger Grafiker Erich Gruner und kreierte damit das wohl berühmteste Wahrzeichen der Messemetropole. An dem 1970 erbauten Hochhaus in der Wintergartenstraße ist das bekannte Symbol der Leipziger Messe in 95 Meter Höhe zu bewundern.

Modernes Messe- und Kongresszentrum

Am 12. April 1996 wurde nach einer Rekordbauzeit von weniger als drei Jahren das neue Messegelände eröffnet. Seitdem befindet sich im Norden der Stadt eines der modernsten Messe- und Kongresszentren Europas. Mit der Investitionssumme von 1,335 Milliarden Mark stellt der Messe-Neubau zugleich eines der größten Aufbauprojekte im Osten Deutschlands dar. Ziel der Messe-Architekten Gerkan, Marg & Partner war eine aussteller- und besucherfreundliche Messe, in der sich ausgereifte Funktionalität im Messebetrieb mit Erlebnis und Entspannung verbinden.

Klare Struktur

Das Leipziger Messegelände verfügt über fünf miteinander verbundene Ausstellungshallen mit jeweils 20.500 Quadratmetern Fläche. Das Herzstück des

1996 eröffneten Messegeländes ist die lichtdurchflutete Glashalle. Sie ist die zentrale Eingangshalle zum Gelände und über verglaste Brücken direkt mit den Ausstellungshallen und dem Congress Center Leipzig verbunden.

Das Gelände weist demnach eine klare und kompakte Struktur auf, außerdem lassen sich alle Gebäude schnell und wettergeschützt erreichen. In der Glashalle befinden sich eine Reihe von Serviceeinrichtungen, ein Restaurant unter immergrünen Magnolienbäumen sowie verschiedene Event- und Präsentationsflächen. Die Glashalle ist eine europaweit einzigartige Stahl-Glas-Konstruktion. Auch ihre Dimensionen - 80 Meter Spannweite, 243 Meter Länge sowie fast 30 Meter Scheitelhöhe - sind etwas Besonderes und machen sie zu einem markanten Gebäude.

Vielseitige Messemetropole

Leipzig ist ein historisches Zentrum des Buchdrucks und -handels. Außerdem befinden sich hier eine der ältesten Universitäten sowie die ältesten Hochschulen für Handel und Musik Deutschlands. Die Region Leipzig ist ein anerkannter Forschungsstandort in Deutschland, der sich durch ein dichtes

Netz an Hochschulen und öffentlichen Forschungseinrichtungen auszeichnet. Durch den Sitz des Mitteldeutschen Rundfunks und vieler Verlage ist die Stadt auch wieder zu einem wichtigen Medienstandort aufgestiegen.

Nach der deutschen Wiedervereinigung und dem Zusammenbruch nahezu der gesamten Industrie, gelang es Leipzig, wieder zu einem der wichtigsten Wirtschaftszentren der ostdeutschen Bundesländer aufzusteigen. Seit 1990 gelangen auch einige große Industrieanordnungen in Leipzig, darunter Porsche und BMW. Zudem ist die gesamte Region ein wichtiges Zentrum der Energiewirtschaft.

Leipzig besitzt einen verglichen mit ähnlichen Großstädten bemerkenswerten Anteil an Parks und Grünflächen, überwiegend mit hohem gestalterischen Anspruch oder stadtstruktureller Bedeutung. Insbesondere durch die nach der politischen Wende investierten Mittel für die Modernisierung und den Ausbau der Fernstraßen-, Schienen- und Flugverkehrsinfrastruktur vorweisen und ist ein beliebtes Ziel für Städtereisen. ◀◀

Medikamente

Weniger Ausgaben für Medikamente in Sachsen.

n (ZWP online) - Die Aufwendungen für Arzneimittel betragen im ersten Halbjahr 2011 rund 876 Millionen Euro. „Gegenüber dem Vorjahreszeitraum bedeutet dies einen Rückgang um 4,8 Prozent“, erläuterte Bernd Spitzhofer, Landesvertreter Sachsen des BKK Landesverbandes Mitte. Dem Verband der Betriebskrankenkassen liegen die Zahlen für alle gesetzlichen Kassen vor.

Im Bundesdurchschnitt sanken danach die Ausgaben um rund 5 Prozent. Deutschlandweit zahlten die Kassen in den ersten sechs Monaten 13,3 Milliarden Euro für Arzneimittelrechnungen. Die Medikamentenausgaben sind nach den Kosten für Krankenhäuser der größte Ausgabenposten der gesetzlichen Krankenkassen. Als Gründe für den Rückgang nannte Spitzhofer unter anderem den gesetzlichen Zwangsabbau für Arzneimittel. Dieser sogenannte Herstellerabschlag von 16 Prozent muss seit August 2010 gewährt werden.

Ein großer Teil der Medikamentenausgaben entfällt nach wie vor auf die Mehrwertsteuer. Allein in Sachsen machte dies laut Verband gut 140 Millionen Euro aus. „Das sind Gelder, die für die medizinische Versorgung fehlen. Der Gesetzgeber sollte daher zumindest über den ermäßigten Steuersatz für Medikamente nachdenken“, forderte Spitzhofer. ◀◀



Info

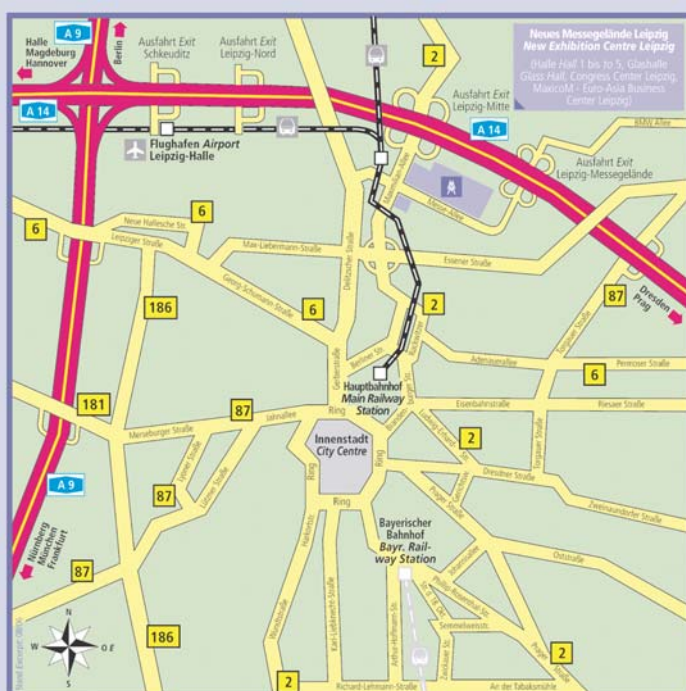
Anreise mit dem Auto

Bei der Anreise mit dem Pkw folgen Sie bitte den Hinweisschildern in und um Leipzig. Das Leipziger Messegelände ist sehr gut ausgeschildert. Bei der Parkplatzsuche ist Ihnen unser dynamisches Parkleitsystem behilflich, welches Sie schnell und sicher zu freien Besucherparkplätzen führt.

Seit März ist Leipzig eine Stadt mit Umweltzone. Ausgenommen sind aber die Leipziger Messe und der Flughafen. Für den Messebesuch benötigen Sie also keine Umweltplakette

Leipziger Verkehrsbetriebe LVB

Mit der Straßenbahnlinie 16 benötigen Sie 19 Minuten vom zentral gelegenen Hauptbahnhof in Richtung „Messegelände“ (Endhaltestelle). Die Bahnen fahren im 10-Minuten-Takt und bringen Sie fast bis zum Messeeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL).



Regionalbahn

Die Regionalbahn (RB) fährt im Halbstundentakt vom Hauptbahnhof zur Leipziger Messe. Die Fahrzeit bis zur Station „Leipzig Messe“ beträgt 6 Minuten. Von dort gelangen Sie in ca. 10 Minuten zu Fuß zum Messeeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL). Oder Sie fahren noch eine Station mit der Straßenbahnlinie 16 bis zur Endhaltestelle „Messegelände“.

FlughafenExpress

Zwischen Leipzig Hauptbahnhof und Flughafen Leipzig/Halle verkehrt im Halbstundentakt der FlughafenExpress (RE). Dieser hält auch am Bahnhof „Leipzig Messe“. So kommen Sie schnell und sicher vom Flughafen (8 Min.) oder vom Hauptbahnhof (6 Min.) zum Messebahnhof. Von dort gelangen Sie in ca. 10 Minuten zu Fuß zum Messeeingang West (Glashalle) und zum Eingang des Congress Center Leipzig (CCL). Oder Sie fahren noch eine Station mit der Straßenbahnlinie 16 bis zur Endhaltestelle „Messegelände“.

Impressum

Herausgeber: Bundesverband Dentalhandel e.V. (BVD)
Burgmauer 68, 50667 Köln

Verlag: OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Telefon: +49-341/4 84 74-0
Fax: +49-341/4 84 74-2 90
Internet: http://www.oemus.com
E-Mail: dz-redaktion@oemus-media.de

Verleger: Torsten R. Oemus
Verlagsleitung: Ingolf Döbbecke
Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller

Produktionsleitung: Gernot Meyer
Anzeigenleitung: Stefan Thieme
Redaktion: Dr. Torsten Hartmann (V.i.S.d.P.)
Kristin Jahn
Katrin Kreuzmann

Herstellung: Sarah Fuhrmann
ISSN 1614-6018
PVS/ F 50129

DENTALZEITUNG today erscheint mit einer Ausgabe zur Messe 2011 am 16./17. September 2011 in einer Auflage von 8.000 Exemplaren. Die Messezeitung ist kostenlos. Sie wird vorab an die Zahnärzte der Region versandt und ist während der Messe erhältlich. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Produkt- und Anbieterinformationen beruhen auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider. Es gelten die AGB der OEMUS MEDIA AG. DENTALZEITUNG today ist das Fachhandelsorgan von:



LITE ART

Ausdrucksstarke Farben für individuelle Akzente



Injizierbares Füllungs-komposit für den Front- und Seitenzahnbereich

BEAUTIFIL Flow Plus

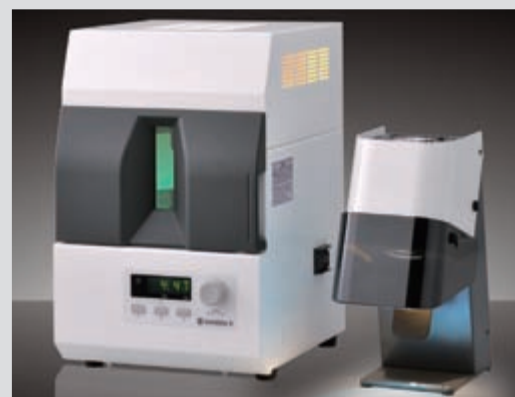
BESUCHEN SIE UNS AUF DER FACHDENTAL LEIPZIG 2011



Halle 5
Stand Nr. 5C40

BeutiBond

Lichthärtendes, selbstätzendes Ein-Komponenten-Adhäsiv



Solidilite V & Sublite V

Leistungsstarke und effiziente Lichtpolymerisation

EINS, ZWEI, Q³ PACK ... *fertig!*

Perfekte Ästhetik und Funktion mit erheblicher Zeitersparnis



Veracia SA ANTERIOR & POSTERIOR



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



SHOFU DENTAL GMBH

Am Brüll 17 · 40878 Ratingen/Germany
Phone: +49 (0) 21 02 / 86 64-0 · Fax: +49 (0) 21 02 / 86 64-64
E-Mail: info@shofu.de · www.shofu.de